

**Ausflugsbericht**

**Abenteuer Grönland mit Ms Amera**

**AMR 118:**

**19.08.2024 – 10.09.2024**

**Begleitung außer Phoenix:**

**Annika Netthorn SBY Cruise Director**

**Lars Zanders Nutzung Smartphone und Tablet**

**Thomas Foitzik Doctor MS Amera**

**Mi 21.08. Kirkwall (Orkney Inseln) / Schottland / Großbritannien 08:00 ~~18:00~~ /NEU:13:00Uhr**

**Liegezeit wurde verkürzt, da eine schlecht Wetterfront mit starken Böen gemeldet wurde.  
Alle Ausflüge konnten wie geplant stattfinden.**

**Stadtrundgang Kirkwall ca. 2,5 Std.**

Kurzer Bustransfer nach Kirkwall. Ihr Rundgang führt Sie durch die historische Altstadt mit ihren schmalen, gewundenen Gassen, die sich über all die Jahrhunderte kaum verändert haben. Sie sehen die beeindruckende St. Magnus-Kathedrale aus dem 12.Jh., auch als das "Licht des Nordens" bekannt. Sie gilt als das schönste mittelalterliche Gebäude in Nord-Schottland. Sie nehmen an einer etwa 45-minütigen geführten Besichtigung teil. Anschließend geht es zur gegenüberliegenden Burgruine Bishop's Palace. Vom "Moosie Toor" (einem runden Turm) bietet sich Ihnen ein guter Blick über die Stadt. Der Rundgang führt Sie dann zum nahe gelegenen Earl's Palace, einem der bedeutendsten Rensaissancebauwerke in Schottland. Beide Burgruinen liegen im Herzen der modernen Stadt, und während des Rundgangs erfahren Sie mehr über ihre Geschichte, die eng mit der Herrschaft des tyrannischen und wenig beliebten 2. Earl of Orkney, Patrick Stewart, verbunden ist. Zum Abschluss machen Sie noch einen Fotostopp an den Tankerness House Gardens, bevor es zurück zum Schiff geht. Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Sonntag vormittags ist eine Besichtigung der Kathedrale nicht möglich.

Alles nach Plan.  
Allerdings wurde der Ausflug um 30 min Freizeit ergänzt, um auf die ausgeschrieben Dauer von 2,5 Std. zu kommen. Wenn wir an der Pier liegen, beträgt er lt. Agentur nur 2 Std., liegen wir an der Pier und brauchen einen Shuttle sind es 2,5 Std. wie ausgeschrieben.  
Daher bitte die Beschreibung für zukünftige Anläufe ergänzen. Die Tourdauer beträgt 2-2,5 Std. je nach Liegeplatz.

**Der Ring von Brodgar ca. 2 Std.**

Eines der spektakulärsten und besterhaltenen prähistorischen Monumente auf den Britischen Inseln ist der Ring von Brodgar. Er liegt auf einem schmalen Landstreifen zwischen den Seen Harray und Stenness. Die kreisförmige Steinsetzung hat einen Durchmesser von etwa 104 m und ist schätzungsweise 2.700 v.Chr. entstanden. Damals verfügte er über rund 60 Steine mit einem ungefähren Abstand von 6 Metern zwischen jedem Stein. Heute sind nur noch 26 Steine erhalten. Das Land rund um den Ring wurde 2001 zum Vogelschutzgebiet erklärt. *Mit etwas Glück sehen Sie Watvögel, Kiebitze, Lerchen oder Finken.( bitte streichen, da laut Guide keine Vögel bisher dort gesehen wurden.* Auf dem Weg zurück nach Kirkwall passieren Sie die Bucht von Scapa Flow, in der die britische Marine sowohl im 1. als auch im 2. Weltkrieg den Hauptstützpunkt ihrer Flotte einrichtete.

In den PRS steht ein **„Fotostopp“**, der eigentlich mehr ein Toilettenstop ist, denn die Gäste sehen da nichts. Der Auslug heißt „**Ring von Brodgar“**, Gäste hatten laut PRS 30 Minuten Zeit vor Ort , zudem muss der Weg vom Parkplatz miteingerechnet werden zum RING. Viele Gäste finden die Erklärungen und Geschichten zum Ring sehr interessant. Danach könnte man die Rückfahrt ohne diesen unnötigen „Fotostopp“ über Scapa Flow zurück nach Kirkwall planen.

Der Ablauf könnte so aussehen:

Fahrt von Kirkwall zum Ring von Brodgar: ca. 25min  
Führung und Aufenthalt Ring von Brodgar: ca. 50-60min  
Rückfahrt über Scapa Flow: ca. 40-45min   
= gesamte Ausflugsdauer: ca. 115-125min (2,00h)

**WICHTIG:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

**Orkney Panoramafahrt ca. 2 Std.**

Sie passieren zunächst die Küste von Scapa Flow, dem Stützpunkt der britischen Flotte während der beiden Weltkriege, und erreichen das sogenannte "Wunder von Lager 60", die Italienische Kapelle, die von Kriegsgefangenen aus Nissenhütten erbaut wurde. Nach der Besichtigung kehren Sie zurück nach Kirkwall. Hier befindet sich die St. Magnus Kathedrale, welche die Gebeine des Heiligen St. Magnus beherbergt und das "Licht des Nordens" genannt wird. Nach der Besichtigung Rückkehr zum Schiff. Bitte beachten: Sonntag vormittags ist eine Besichtigung der Kathedrale nicht möglich.

Alles nach Plan.

**Skara Brae und Skaill House ca. 3,5 Std.**

Mit dem Bus fahren Sie nach Skara Brae, einer jungsteinzeitlichen Siedlung, die komplett unter Dünen verdeckt lag. Nach einem heftigen Sturm 1850 kam diese prähistorische Stätte eher zufällig hervor, als sie stellenweise vom Sand befreit war. Es wird vermutet, dass die Stätte zwischen 3.100 und 2.500 v. Chr. besiedelt war. Es wurden Werkzeuge, Perlen, Keramik und Walknochen bei den Ausgrabungen gefunden. Von Skara Brae unternehmen Sie einen kurzen Spaziergang zum Herrenhaus Skaill mit seiner markanten Architektur. Nach der Besichtigung (Erklärungen vorab im Bus) passieren Sie Scapa Flow. In dieser bekannten Bucht hatte die britische Marine sowohl im 1. als auch im 2. Weltkrieg den Hauptstützpunkt ihrer Flotte errichtet. Rückfahrt zum Schiff. Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan.

**Do 29.08. Ilulissat / Grönland/Dänemark ® ganztags**

**Sermermiut individuell ca. 2 Std.**

Kurzer Transfer zum Ausgangspunkt Ihrer individuellen Wanderung. Diese führt über gut ausgebaute Pfade zu dem alten Inuit-Wohnplatz Sermermiut, der an der Mündung des Eisfjordes liegt. Sie sehen Überreste der verschiedenen Kulturen, die hier in den letzten 4.000 Jahren beheimatet waren. Die Aussicht auf die gigantischen Eisberge lädt zu einer Pause ein. Sie hören das Knacken und Knirschen des Eises und wandern auf gleichem Weg zurück durch das Sermermiuttal zum Ausgangspunkt. Kurzer Transfer zurück zum Schiff. Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Festes Schuhwerk unbedingt erforderlich, da teilweise rutschiger Boden. Mückenschutz empfohlen. Wenige Erklärungen vor der Wanderung von einem lokalen Gästeführer in englischer Sprache. Besuch des Eisfjordzentrums im Anschluss individuell möglich.

Konnten alle nach Plan durchgeführt werden.

**Bootsfahrt zum Eisfjord ca. 1-2 Std.**

In kleinen, teilweise offenen Booten fahren Sie in den Eisfjord, aus dem die höchsten Eisberge der nördlichen Hemisphäre ins Meer treiben. Es ist ein faszinierendes Erlebnis, mit dem Boot in sicherem Abstand entlang der gigantischen Eisberge zu fahren. Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Wenige Erklärungen vom Bootsführer in englischer Sprache. Je nach Bootstyp dauert die Rundfahrt zwischen 1 und 2 Stunden. Durchführung des Ausfluges bzw. Route ist abhängig von der Wind-/Eis- und Wettersituation.

Aufgrund von rauen Wetterverhätnissen am Vormittag, wurde mehrfach probiert die Bootstouren von Schiffsseite durchzuführen. Aber ein Anlegen der lokalen Boote war nicht möglich von Schiffsseite. Gäste wurden via Bordlautsprecher regelmäßig über die aktuelle Situation informiert. Unsere Agentur bot schließlich die Möglichkeit an von Ilulissat aus, an einer seperaten Pier, die Bootstouren durchzuführen. Gäste sollten lt. Google Maps zur Anlegestelle nur 650 Meter laufen. Vor Ort führte der Weg zur Anlegestelle über ca. 60 Treppenstufen und hügeliges Gelände. Allen Gästen wurde ein kostenlose Stornierung der Bootstouren angeboten aufgrund des Weges.   
Kurzfristig bot sich dann an, den Bus der Sermermiut Wanderung einzusetzen, um die Gäste auf die andere Seite des Hafenbeckens rüber zu fahren. Somit konnten alle Bootstouren durchgeführt werden, allerdings mit ca. 3 Stunden Verspätung.

**Rundflug Ilulissat ca. 1 Std. / ca. 35 Min. Rundflug**

Ein Rundflug über Grönland ist ein Erlebnis. Da die Maschinen nicht hoch und schnell fliegen, hat man eine gute Sicht auf die Eisberge. Ihr Rundflug führt Sie zum nördlichen Gletscher Sermeq Avangnardleq, wo Sie eine Kurve fliegen, um einen perfekten Blick auf den Gletscher zu bekommen. Danach folgt die Hauptattraktion, das UNESCO-Weltnaturerbe Isua-Gletscher. Der Isua-Gletscher ist der größte Eisbergproduzent der nördlichen Hemisphäre. Der riesige Gletscher speist den Eisfjord ständig mit neu gebildeten Eisbergen, die Sie bei einem Flug entlang des Fjords passieren werden, um ein Gefühl für die beeindruckenden Ausmaße zu bekommen. An der Mündung des Eisfjords biegen Sie nach Süden ab, vorbei an der kleinen Siedlung Ilimanaq, wo Sie versuchen werden, Wale beim Auftauchen in der Bucht zu beobachten. Auf dem Rückweg zum Flughafen genießen Sie Ausblicke auf Ilulissat aus der Vogelperspektive. Der Flug dauert etwa 35 Minuten und wird mit einer Partenavia Typ P68 (o.ä.) durchgeführt. Maximal 5 Passagiere, ausschließlich Fensterplätze. Das Fluggerät verfügt über eine Spannweite von 12 m und ist 10 m lang. Der kurze Transfer zum Flughafen und zurück zum Schiff erfolgt per PKW. Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung des Ausfluges bzw. Flugroute wind-/wetterabhängig. Informationen vom Piloten in englischer Sprache. Sitzplatzvergabe vor Ort vom Piloten. Gewichtsbegrenzung 110 kg pro Person. Wartezeiten am Flughafen und der Tenderstation möglich.

Alles nach Plan.

**Fr 30.08. Ilulissat / Grönland/Dänemark ® ganztags Eisfjord, Rundflug Ilulissat**

**Tender Operation – Pause zwischen 10:00 – 17:30 Uhr:** Die wartenden Gäste wurden zuerst direkt in 2 unserer Tenderboote gesetzt, um dort geschützt und „bequem“ zu warten bis es wieder losgeht. Als die Wartezeit länger dauerte (nach ca. 1 Std.), saßen ungefähr 30 Gäste im Boot. Wir reichten ihnen Tendertee in die Boote, kauften Kekse und reichten ihnen diese ebenfalls in den Booten. Als sich heraus kristallisierte, dass es länger dauern wird und wir sie zum Mittagessen nicht mehr an Bord bekommen (gegen ca. 12 Uhr, zu diesem Zeitpunkt waren ca. 105 Gäste in den Tenderbooten), hat unsere Agentur 2 Lokalitäten finden können, so dass wir die Gäste dort unterbringen konnten. Die ca. 140 wartenden Gäste wurden um 12:45 Uhr in den Booten darüber informiert und in Gruppen mit dem Shuttlebus zu den Lokalitäten gebracht. Es gab leider so kurzfristig keine Möglichkeit für die große Anzahl an Gästen ein Buffet oder Speisen zu organisieren, aber beiden Lokalitäten haben dann vor Ort doch noch Kleinigkeiten organisieren können. Alkoholfreie Getränke waren kostenlos, falls jemand in einem der Cafés oder in unseren Lokalitäten etwas essen wollte, wurden die Gäste gebeten, dies vorerst selbst zu zahlen und den Beleg aufzubewahren und an Bord einzureichen.

Es wurde ein Bus organisiert, der die Gäste im Shuttleservice zu den beiden Lokalitäten fuhr (in jeder Lokalität waren 3-4 Phoenix RL-Kollegen vor Ort):

1. Café Iluliaq – ca. 80 Gäste
2. Hotel Hvide Falk – ca. 100 Gäste

* Da uns das Hotel nur bis 16 Uhr beherbergen konnte, wurden für die Gäste 2 weitere Lokalitäten gesucht und sie wurden mit dem Shuttlebus zu diesen gefahren (Cafe Mutsi & Restaurant Naleraq).

Somit hatten letztendlich alle Gäste die Möglichkeit etwas Vernünftiges zu essen.   
Da die Tenderoperation um 17:30 Uhr fortgesetzt wurde, konnten alle anschließend noch an Bord zu Abend essen. Der Bus wurde wieder als Shuttle eingesetzt und hat nach und nach alle Gäste an den 4 verschiedenen Lokalitäten abgeholt und in Gruppen zurück zur Tenderplattform gebracht.  
Die Stimmung war im Allgemeinen sehr gut und wir haben viel Dankbarkeit von den Gästen erhalten.

**Mehr Details zu den Locations etc. siehe separates Dokument.**

**Sermermiut individuell ca. 2 Std.**

Kurzer Transfer zum Ausgangspunkt Ihrer individuellen Wanderung. Diese führt über gut ausgebaute Pfade zu dem alten Inuit-Wohnplatz Sermermiut, der an der Mündung des Eisfjordes liegt. Sie sehen Überreste der verschiedenen Kulturen, die hier in den letzten 4.000 Jahren beheimatet waren. Die Aussicht auf die gigantischen Eisberge lädt zu einer Pause ein. Sie hören das Knacken und Knirschen des Eises und wandern auf gleichem Weg zurück durch das Sermermiuttal zum Ausgangspunkt. Kurzer Transfer zurück zum Schiff. Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Festes Schuhwerk unbedingt erforderlich, da teilweise rutschiger Boden. Mückenschutz empfohlen. Wenige Erklärungen vor der Wanderung von einem lokalen Gästeführer in englischer Sprache. Besuch des Eisfjordzentrums im Anschluss individuell möglich.

Gruppe A, B und C wurden durchgeführt. Gruppe D (10:30 -12:30) konnte aufgrund sehr schlechter Wetterverhältnisse nicht durchgeführt werden. Eine Ausbootung war zu diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich.

**Bootsfahrt zum Eisfjord ca. 1-2 Std.**

In kleinen, teilweise offenen Booten fahren Sie in den Eisfjord, aus dem die höchsten Eisberge der nördlichen Hemisphäre ins Meer treiben. Es ist ein faszinierendes Erlebnis, mit dem Boot in sicherem Abstand entlang der gigantischen Eisberge zu fahren. Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Wenige Erklärungen vom Bootsführer in englischer Sprache. Je nach Bootstyp dauert die Rundfahrt zwischen 1 und 2 Stunden. Durchführung des Ausfluges bzw. Route ist abhängig von der Wind-/Eis- und Wettersituation.

Die Bootstouren konnten leider nicht vom Schiff aus starten aufgrund des Windes & Schwells. Daher haben wir kurzfristig entschieden, wie auch am Vortag, die Boote von einer der Anlegestellen an Land abfahren zu lassen und die Gäste mit unseren Tenderbooten an Land zu bringen. Unsere Anfrage, ob unsere Tenderboote direkt neben den lokalen Booten anlegen dürfen, wurde abgelehnt. Später stellten wir fest, dass eines der anderen Schiffe seine Zodiacs genau an dieser Stelle anlanden ließ.  
Aufgrund der Tatsache, dass mit uns 3 weitere Schiffe im Hafen waren, konnte unsere Agentur kurzfristig leider keinen Shuttlebus zur Anlegestelle der lokalen Boote organisieren. Daher mussten die Gäste den Weg zu Fuß zurücklegen (ca. 20 min Fußweg, teilweise entang der Straße & inklusive ca. 60 Stufen, siehe Fotos). Aufgrund dieser Tatsache wurde den Gästen bereits an Bord via Lautsprecher angeboten den Ausflug kostenfrei zu stornieren, dies nahmen einige Gäste wahr. Zudem wurde uns seitens der Agentur kurzfristig eines der Boote abgesagt, da es bei diesen Bedingungen nicht fahren konnte. Daher kamen uns die Stornierungen sehr gelegen, da wir voll ausgebucht waren.   
Die 1. Gruppe (mit ca. 33 Gästen) an diesem Tag ist ca. 20 Minuten mit den Booten raus gefahren, dann mussten sie aber umkehren, da es zu gefährlich wurde. Wir erklärten dies den Gästen beim Ausstieg und sie zeigten Verständnis. Die Gäste gingen teilwese noch im Ort spazieren oder direkt zurück zur Tenderplattform.   
Daraufhin wurden alle weiteren Bootstouren für diesen Tag abgesagt (glücklicherweise, denn die Lage verschlechterte sich wenig später sehr). Die Bootstour wurde für alle Gruppen kostenfrei storniert.

**Rundflug Ilulissat ca. 1 Std. / ca. 35 Min. Rundflug**

Ein Rundflug über Grönland ist ein Erlebnis. Da die Maschinen nicht hoch und schnell fliegen, hat man eine gute Sicht auf die Eisberge. Ihr Rundflug führt Sie zum nördlichen Gletscher Sermeq Avangnardleq, wo Sie eine Kurve fliegen, um einen perfekten Blick auf den Gletscher zu bekommen. Danach folgt die Hauptattraktion, das UNESCO-Weltnaturerbe Isua-Gletscher. Der Isua-Gletscher ist der größte Eisbergproduzent der nördlichen Hemisphäre. Der riesige Gletscher speist den Eisfjord ständig mit neu gebildeten Eisbergen, die Sie bei einem Flug entlang des Fjords passieren werden, um ein Gefühl für die beeindruckenden Ausmaße zu bekommen. An der Mündung des Eisfjords biegen Sie nach Süden ab, vorbei an der kleinen Siedlung Ilimanaq, wo Sie versuchen werden, Wale beim Auftauchen in der Bucht zu beobachten. Auf dem Rückweg zum Flughafen genießen Sie Ausblicke auf Ilulissat aus der Vogelperspektive. Der Flug dauert etwa 35 Minuten und wird mit einer Partenavia Typ P68 (o.ä.) durchgeführt. Maximal 5 Passagiere, ausschließlich Fensterplätze. Das Fluggerät verfügt über eine Spannweite von 12 m und ist 10 m lang. Der kurze Transfer zum Flughafen und zurück zum Schiff erfolgt per PKW. Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung des Ausfluges bzw. Flugroute wind-/wetterabhängig. Informationen vom Piloten in englischer Sprache. Sitzplatzvergabe vor Ort vom Piloten. Gewichtsbegrenzung 110 kg pro Person. Wartezeiten am Flughafen und der Tenderstation möglich.

Rundflüge A, B und C konnten durchgeführt werden.  
Rundflüge D/ E/F/G/H/J und K konnten aufgrund der schlechten Wetterverhältnisse nicht durchgeführt werden.

**Sa 31.08. Sisimiut / Grönland/Dänemark ganztags**

**Panoramarundfahrt Sisimiut ca. 1 Std.**

Eine Rundfahrt für Gäste, denen längere Fußwege zu beschwerlich sind. Sehen Sie den Alltag der Bewohner von Sisimiut. Ihre Panoramafahrt beginnt am geschäftigen Hafen, wo Sie den örtlichen Kajakclub, die Garnelenfabrik und die vielen kleinen Fischerboote sehen. Vorbei am Museumsgelände gelangen Sie zum höchsten Punkt Sisimiuts mit schönen Ausblicken auf das Meer. Kurze Fotopause, bevor Sie weiter durch Grönlands zweitgrößte Stadt fahren und "Dog Town" passieren. Hier leben die meisten der etwa 1.000 Schlittenhunde von Sisimiut. Mit etwas Glück sehen Sie ein paar spielende Welpen, bevor Sie zum Schiff zurückfahren. Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan.

**Besuch bei den Schlittenhunden ca. 1 Std.**

Seit Jahrhunderten werden die nahen Verwandten des Wolfes, die Schlittenhunde, während der Wintermonate als Haupttransportmittel in Grönland eingesetzt. Auch in der heutigen Zeit der schnelleren Schneemobile können die Grönländer nicht auf ihre Vierbeiner verzichten, da sie in der rauen Winterlandschaft Grönlands als das zuverlässigste Beförderungsmittel gelten. Sie besuchen eine Schlittenhundefarm und erfahren von dem Besitzer Wissenswertes über diese ausdauernden und kältebeständigen Zugtiere. Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Kurzer Hin- und Rücktransfer inklusive.

Alles nach Plan.

**So 01.09. ~~Kangerlussuaq / Søndre Strømfjord / Grönland/Dänemark ® ganztags~~**

**Hafen konnte nicht angefahren werden.**

**NEU: Maniitsoq 14:30-19:00 Uhr / SPAZIERGÄNGE**

**~~Panoramafahrt Kangerlussuaq ca. 2 Std.~~**

~~Fahrt in einfachen Bussen in Richtung Black Ridge. Moschusochsen, Hasen, Karibus und Polarfüchse zählen zur einheimischen Fauna und finden hier ideale Lebensbedingungen. Während der Landschaftsfahrt haben Sie mit etwas Glück Gelegenheit, die Tiere zu beobachten. Da es sich jedoch um eher scheue Tiere handelt, empfiehlt sich die Mitnahme eines Fernglases. Rückfahrt vorbei am internationalen Flughafen Kangerlussuaq (dänisch: Søndre Strømfjord). Die ca. 500 Einwohner von Kangerlussuaq leben von der Arbeit am Flughafen, einem ehemaligen US-Armee-Stützpunkt. Nach einer kurzen Rundfahrt erfolgt die Rückkehr zum Schiff.Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.~~

Wurde abgesagt.

**Landschaftsfahrt Kangerlussuaq ca. 4 Std.**

~~Fahrt durch die karge Landschaft in geländegängigen Fahrzeugen, welche speziell für diese Erkundungsfahrten umgebaut wurden. Nur von Kangerlussuaq gelangt man auf dem Landweg in die Nähe der Abbruchkante des Reindeer-Gletschers. Die einzige Straße führt über eine ehemalige~~ ~~Volkswagen-Teststrecke zu einem Aussichtspunkt mit Blick auf den Gletscher. Die asphaltierte Straße endet kurz hinter Kangerlussuaq und geht über in eine Schotterpiste. Mit etwas Glück kann man unterwegs auch den seltenen Moschusochsen oder Rentiere in der Ferne erspähen. Rückfahrt auf derselben Strecke. Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Steiles und unwegsames Gelände um den Aussichtspunkt. Festes Schuhwerk erforderlich. Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.~~

Wurde abgesagt.

**Rundflug Russel-Gletscher ca. 1 Std./Flugdauer ca. 45 Min.**

~~Transfer zum Flughafen und kurze Sicherheitseinweisung. Mit einem zweimotorigen Partenavia Flugzeug für bis zu 5 Passagiere (o.ä.) fliegen Sie etwa 45 Min. über den Russels-Gletscher bis hin zum Navigators Rock, einer Erhebung im Inlandeis. Sie halten aus der Höhe Ausschau nach den scheuen Moschusochsen, die diese Region besiedeln. Wenn möglich, überfliegen Sie abschließend Ihr Kreuzfahrtschiff, um aus der Höhe ein Erinnerungsfoto zu schießen. Nach der Landung Transfer zurück zur Anlegestelle der Schiffstenderboote. Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Gewichtsangabe vor Abflug erforderlich. Wenige Informationen in englischer Sprache. Die Sitzplatzvergabe erfolgt durch den Piloten vor Ort. Wartezeiten am Flughafen und der Tenderstation möglich.~~Wurde abgesagt.

**Mo 02.09. Nuuk / Grönland/Dänemark / vormittags**

Wir haben einen kostenpflichtigen Shuttlebus ins Zentrum angeboten (7€ p.P.), dies wurde sehr gut angenommen.

**Panoramarundfahrt Nuuk ca. 1,5 Std.**

Nuuk ist die Hauptstadt Grönlands, in der sich Alt und Neu auf einzigartige Art treffen. Ein kurzer Spaziergang vom Kolonialhafen mit seinen schönen alten Gebäuden führt ins Zentrum zum neu renovierten und überdachten "brættet", wo der Tagesfang an Robben und Fisch verkauft wird. Zu den weiteren Sehenswürdigkeiten der Stadt gehören das preisgekrönte Kulturzentrum Katuaq, die Universität von Grönland, die Kathedrale aus dem Jahr 1849 sowie das Nationalmuseum, in dem die Besucher der Stadt in die Geschichte Grönlands eintauchen können. Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Dieser Ausflug beinhaltet keine Innenbesichtigungen, lediglich kurze Fotostopps unterwegs. Er empfiehlt sich für Gäste, denen längere Spaziergänge zu beschwerlich sind. Alternativ können Sie Nuuk auch sehr gut zu Fuß individuell erkunden.

Alles nach Plan.

**Di 03.09. Qaqortoq / Grönland/Dänemark nachmittags**

**Gerbereibesuch ca. 1 Std.**

Zu Fuß gehen Sie zu der etwas außerhalb gelegenen einzigen Gerberei Grönlands, in der die Felle von Eisbären und Seehunden bearbeitet und zu typischen Kleidungsstücken bzw. für den Export verarbeitet oder gefärbt werden. Sie erfahren Wissenswertes über die Lebensumstände der Jäger in der grönländischen Einsamkeit. Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Alles nach Plan.

**Zu Besuch bei Grönländern ca. 1,5 Std.**

Spaziergang in den Ort, wo ein grönländisches Privathaus besucht wird (Fußweg bis zu 20 Min, ggf. über diverse Treppenstufen.). Sie sind eingeladen zu einem typischen "Kaffeemik" mit Kaffee, Tee und Gebäck. Einige Familien zeigen stolz die grönländische Tracht, welche mit großem Arbeitsaufwand hergestellt wird. Gewinnen Sie Einblicke in das alltägliche Leben der Grönländer. Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan.

**Spaziergang durch Qaqortoq ca. 1,5 Std.**

Ihr Stadtrundgang führt Sie zu den alten Häusern des Kolonialviertels und danach zum Fisch- und Fleischmarkt, wo Sie etwas über die Lebensbedingungen der grönländischen Fischer und Jäger von heute erfahren. Weiterhin gelangen Sie zur alten Kirche aus dem Jahr 1832 der Annaasisitta Oqaluffia (Erlöserkirche) und lernen Wissenswertes über die Geschichte des Christentums in Grönland. Abschließend passieren Sie die Verwaltungsgebäude der Stadt. Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Alles nach Plan.

**Fr 06.09. Hafnarfjörður / Reykjavik / Island 08:00 - ~~22:00~~  / NEU: 20:00**

**Panoramafahrt Reykjavík ca. 2,5 Std.**

Reykjavík ist mit knapp 123.000 Einwohnern eine der kleinsten Hauptstädte der Welt sowie die nördlichste. Besonders auffällig sind die bunten Dächer der mit Wellblech gedeckten Holzhäuser und die klare Linie moderner Architektur. Diese Rundfahrt führt Sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Reykjavík. Sie fahren zum Stadtteil Laugardalur, dem wichtigsten Sport- und Erholungsgebiet mit einem beliebten geothermischen Freibad. Anschließend passieren Sie das Freilichtmuseum Árbær und halten für einen Fotostopp bei den kastanienbraunen Pseudokratern Rauðhólar (Rote Hügel). Danach geht es vorbei am Komplex der Universität von Island und entlang des Stadtteichs Tjörnin in Richtung Hallgrímskirkja, der Kirche, die mit ihrem imposanten Turm die Silhouette der Stadt dominiert.(mit Fotostopp) Von dort aus fahren Sie durch die Altstadt von Reykjavík mit ihren bunten Holzhäusern und passieren das Höfði-Haus. Das Höfði-Haus ist der Ort, an dem 1986 das Gipfeltreffen zwischen Präsident Ronald Reagan und Generalsekretär Michail Gorbatschow stattfand. Rückfahrt zum Schiff.

Alles nach Plan. Fotostopp wird immer an der Kirche durchgeführt.

**Geothermalfeld Krysuvík und Wikingerschiff ca. 4 Std.**

~~Sie fahren mit dem Bus durch Hafnarfjörður, mitten in einem alten Lavafeld gelegen, und vorbei am wunderschönen Kleifarvatn See, einem der tiefsten Seen Islands, an dem Sie einen kurzen Fotostopp einlegen. Weiterfahrt zum Thermalgebiet Krysuvík. Unzählige Dampfsäulen steigen hier aus Erdlöchern empor. Sie fahren durch die eindrucksvolle Lavawüste der Halbinsel Reykjanes zum malerischen Fischerort Grindavík und weiter zum Örtchen Njardvík, wo Sie das Wikingermuseum und die Kopie des Wikingerschiffes "Íslendingur" besichtigen. Mit diesem Schiff segelte Gunnar Eggertsson im Jahre 2000 zum Gedenken an die ruhmreiche Geschichte Islands nach Amerika. Rückfahrt durch die Lavafelder der Halbinsel Reykjanes und die Hauptstadt Reykjavik zum Schiff.~~

Aufgrund der letzten vulkanischen Aktivität hat sich der Ausflugsablauf wie folgt geändert:

Fahrt von Reykjavik zum Örtchen Njardvík, wo Sie das Wikingermuseum und die Kopie des Wikingerschiffes "Íslendingur" besichtigen. Mit diesem Schiff segelte Gunnar Eggertsson im Jahre 2000 zum Gedenken an die ruhmreiche Geschichte Islands nach Amerika. Weiter geht es zur „Brücke zwischen den Kontinenten“ auf der man zwischen der eurasischen und der nordamerikanischen tektonischen Platte spazieren kann. Das ständige Auseinanderdriften der beiden Platten ist die Hauptursache für die starke vulkanische Aktivität in Island. Auf unserem Weg zur Spitze der Halbinsel erreichen wir den Leuchtturm von Reykjanes. Dieses wichtige Navigationssymbol steht auf einem Hügel, von dem aus man einen 360°-Blick auf die beeindruckende Landschaft hat. Nur wenige Minuten entfernt befindet sich die sprudelnde heiße Quelle Gunnuhver. Auf dem Rückweg fahren Sie durch die Lavafelder von Reykjanes.

Gäste wurden vorab informiert. Neue Ausflugsbeschreibung verlief nach Plan.

**Walbeobachtung ab Reykjavik ca. 4 Std.**

Die Gewässer vor Island bieten sich mit bis zu 23 Walarten (darunter Blauwale, Finnwale, Buckelwale, Zwergwale und Seiwale) zur Walbeobachtung an, deren Hauptsaison in der Zeit von Mai bis September liegt. Außerdem lassen sich Seevögel bewundern, wie z.B. Papageientaucher, Kormorane, Tordalken oder Tölpel. Es gibt zwar nie eine 100%ige Garantie, Tiere zu sehen, allerdings ist die Chance gerade in dieser Region sehr groß. Etwa 30 Min. Bustransfer zum Fischereihafen, ab hier etwa 3 Std. Bootsfahrt zur Tierbeobachtung. Danach Bustransfer zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Ausflugsboot nicht exklusiv für Gäste von Phoenix Reisen. Wind- und wetterfeste Kleidung empfohlen.  
Alles nach Plan.

**Gullfoss-Wasserfall und Geysir ca. 8,5 Std. mit Essen**

Einer unserer beliebtesten Ausflüge auf Island. Sie fahren zunächst nach Thingvellir, der alten Gerichts- und Parlamentsstätte. Neben seiner historischen Bedeutung ist dieser Nationalpark berühmt für die interessanten geologischen Formationen. Anschließend fahren Sie durch grüne Wiesenlandschaften zum Gullfoss-Wasserfall, der in zwei Kaskaden in eine bis zu 70 m tiefe Schlucht fällt. Nach kurzer Fahrt erreichen Sie das Gebiet der "Großen Geysire", wo die aktive Springquelle Strokkur regelmäßig ihre Wassersäule in die Höhe schleudert. Mittagessen in einem Restaurant und etwas Freizeit, um das Geysir-Gebiet zu erkunden. Rückfahrt nach Hafnarfjörður mit kurzer Pause unterwegs und einer Orientierungsfahrt durch die Hauptstadt Reykjavik.

Alles nach Plan.

**Baden in der Blauen Lagune ca. 3,5 Std.**

Vom Hafen aus fahren Sie zur Halbinsel Reykjanes, deren Erscheinungsbild durch zahlreiche Lavafelder geprägt ist. Mitten in dieser Landschaft befindet sich die Blaue Lagune. Im Juli 1999 wurde dort ein Thermalfreibad eröffnet. Das 37° bis 42° warme, natürlich blaue Wasser und die 4 m hohen Lavafelsen, welche die Lagune umgeben, verleihen dem Ort eine besondere Atmosphäre. Etwa 2,5-stündiger Aufenthalt für ein entspannendes Bad im mineralhaltigen Wasser. Umkleidekabinen und Café vor Ort.  
Bitte beachten: Badesachen nicht vergessen. Badeschuhe werden empfohlen. Schließfächer vorhanden. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
 Alles nach Plan.

**Das Herz des Gletschers ca. 10 Std. mit Essen**

Ein Ausflug für sportliche Gäste. Sie fahren etwa 2 Std. nach Deildartunguhver. Hier wird eine kurze Pause eingelegt und Sie haben Gelegenheit, die heißen Springquellen zu beobachten, deren Dampf aus der Erde in die Luft emporsteigt. Weiterfahrt zu den malerischen Wasserfällen Hraunfossar und Barnafoss mit Fotostopp. Anschließend geht es nach Húsafell, eine grüne Oase am Rande des Gletschers. Hier nehmen Sie Ihr Mittagessen in Büffetform ein. Anschließend startet Ihr "Gletscherabenteuer". Der Langjökullgletscher ist die zweitgrößte Eiskappe in Island. Sie werden mit speziellen Trucks über Eis und Schnee zum Gletscher gefahren und besichtigen eine künstlich angelegte Eishöhle, die einen Blick ins Herz des Gletschers ermöglichen soll. Sie spazieren durch Gänge und Hallen aus blauem Eis und erleben eindrucksvoll seine faszinierenden Farben und Formen (Aufenthalt etwa 1 Std.). Sie werden danach wieder zum Bus zurückgebracht und fahren weiter über die beeindruckende Hochlandstrecke und durch das Tal Kaldidalur bis zum Thingvellir-Nationalpark, geologisch und geschichtlich von großer Bedeutung und seit 2004 UNESCO-Weltkulturerbestätte. Nach etwa 30-minütigem Aufenthalt im Park fahren Sie noch etwa eine Stunde zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Rutschfeste, wasserdichte Schuhe und wetterfeste Kleidung empfohlen. Verlauf dieses Ausfluges abhängig von Wetter-, Eis- und Schneeverhältnissen.

Alles nach Plan.

Gästekommentar: Bitte mit einfügen, dass die Höhle dunkel und nur stellenweise beleuchtet ist. Trittfestigkeit wird vorausgesetzt.  
Frau Ursula Kistner **BN 237291 Kabine 615,** stürzte im Gletscher und hat sich den Arm verstaucht.  
Bei Ankunft am Schiff Kontrolluntersuchung durch Bordhospital, leichte Verstauchung sonst alles ok.